

Wolfsburg rüstet Parkleitsystem für 1,3 Millionen Euro um

Neues digitales Cityinfo-System soll zusätzliche Informationen anzeigen - **Weniger Standorte**

VON OLIVER FRICKE

Wolfsburg. Ein digitales Parkleitsystem entwickelt derzeit die Stadt Wolfsburg im Zuge des Förderprogramms „Modellprojekte Smart Cities“. Ziel des Projektes ist es, den Parksuchverkehr effizient zu lenken und sowohl Einwohnende als auch Besuchende zielgerichtet mit Informationen zur aktuellen Parksituation zu versorgen. Um auch Besucherinnen und Besucher zu erreichen, die nicht über die Wolfsburg-App verfügen, soll im Innenstadtbereich eine dynamische Beschilderung zum Einsatz kommen.

Die bestehende Beschilderung des mittlerweile veralteten Parkleitsystems wurde bereits Anfang 2024 abgeschaltet. Im Zuge der Modernisierung soll die Beschilderung nun durch ein neues Cityinfo-System ersetzt werden. Ein wesentlicher Vorteil des neuen Systems liegt in der Vielseitigkeit der LED-Anzeigen. Diese sind dynamisch programmierbar und können daher bedarfsgerecht genutzt werden. So können beispielhaft geschlossene Parkhäuser zeitweise aus der Anzeige entfernt oder ganz andere Inhalte auf der Beschilderung angezeigt werden. Denkbar sind Hinweise auf städtische Veranstaltungen, Informationen zu Baustellen und entsprechende Umleitungsempfehlungen oder Hinweise zum Katastrophenschutz.

Damit handelt es sich bei der vorgesehenen Beschilderung nicht um ein klassisches Park-

Leit-System, sondern um ein multifunktionales City-Informationssystem. Dieses integrierte Konzept kann den innerstädtischen Verkehr nachhaltig entlasten und gleichzeitig die städtische Informationsinfrastruktur zukunftssicher gestalten.

Jens Hofschröder, Dezernent für Wirtschaft und Digitales, erklärt: „Mit dem neuen Parkleitsystem setzen wir einen wichtigen Schritt in Richtung einer smarten und zukunftsfähigen Stadt. Wir ermöglichen eine effiziente Verkehrssteuerung und bieten flexible, bedarfsgerechte Informationen sowohl für Parkmöglichkeiten als auch Veranstaltungen. Dadurch verbessern wir die Mobilität in unserer Stadt erheblich und leisten einen weiteren Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität.“

Erster Stadtrat und Stadtbaurat Kai-Uwe Hirschheide hebt hervor: „Die Modernisierung des Parkleitsystems und die Einführung des Cityinfo-Systems sind entscheidende Maßnahmen, um den innerstädtischen Verkehr zu entlasten und die städtische Infrastruktur an die Bedürfnisse der Zukunft anzupassen. Die dynamischen LED-Anzeigen bieten uns die Flexibilität, aktuelle Informationen bedarfsgerecht bereitzustellen und somit die Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher unserer Stadt bestmöglich zu informieren.“

Reduzierung auf 38 Schilder-Standorte

Mit der Einführung der neuen

Beschilderung geht auch eine Reduzierung der bisherigen 83 Schilder-Standorte auf 38 Standorte einher. Aufgrund der veränderten Verhaltensweise der Bevölkerung kann auf eine flächendeckende Beschilderung verzichtet werden: Heutzutage erfolgt die Navigation in das Stadtzentrum überwiegend über das Navigationssystem oder das Mobiltelefon. Somit müssen erst unmittelbar in der Nähe der Parkhäuser aktuelle Belegungsinformationen und mögliche Hinweise auf alternative Parkmöglichkeiten dargestellt werden.

Die Planung des Systems sieht überwiegend vor, die bereits mit Strom versorgten Standorte im Innenstadtbereich zu nutzen, um den finanziellen Aufwand zu minimieren. Im Zuge des Förderprogramms „Modellprojekte Smart Cities“ wird die Planung und die bauliche Umsetzung eines Cityinfo-Systems zur Ergänzung des digitalen Parkleitsystems zu investiven Kosten in Höhe von etwa 1,3 Millionen Euro vorgesehen.

Für das Projekt können Mittel des Förderprogramms in Höhe von 825.000 Euro, dies entspricht 65 Prozent der förderfähigen Initialkosten, bereitgestellt werden. Für die Finanzierung des Eigenanteils sind bereits Mittel im Geschäftsbereich Smart City und IT-Services vorhanden. Aufgrund der begrenzten Laufzeit des Förderprogramms ist eine bauliche Umsetzung bereits bis Ende 2025 vorgesehen.



Das Parkleitsystem in Wolfsburg ist veraltet und soll erneuert werden. Das Foto zeigt die Schillerstraße. FOTO: OLIVER FRICKE

Sonderaktion
bis 30.04.2025

V. Gloger
www.gloger.com
Made in Germany
33 Jahre






V. Gloger Direktförderung ohne komplizierte Antragstellung auf alle Produkte

Mindestens 22% Förderung

Helmstedt, Gröpern 49, vom Fenster bis zum Garagentor
Sommersdorf, Bergstr. 48, Produktion und Logistik

☎ 05351 424757

www.gloger.com

✉ vertrieb@gloger.com

HAUS-DACH
GmbH



Dachdeckerarbeiten

Zimmerei

Ihr Dachexperte aus Gardelegen

TOP-Leistung zu TOP-Preisen!

Telefon 0 39 07 / 77 82 92

Wir beraten Sie gern... www.haus-dach.de



Deutsche Umwelthilfe

50 Jahre
Wir setzen Umweltschutz durch

Mach es wie Hannes Jaenicke. Mach mit.

Für uns alle!
www.duh.de/50jahre




DZI Spenden-Siegel

SCHÜCO



Fenster & -Türen,
Wintergärten & Überdachungen
aus Aluminium und Kunststoff
ab Werk Helmstedt

Beratung, Herstellung, Aufmaß
und Montage

Witton

Witton Bauelemente GmbH
Dieselstraße 3
38350 Helmstedt
Tel: 05351 55 61 0 Fax 55 61 51
info@witton.de www.witton.de

BERKAUER
Dach- & Fassadenbau GmbH
Dachdecker- u. Zimmerei-Meisterbetrieb



- Dachdeckerarbeiten aller Art
- Dachklempnerarbeiten
- Herstellung von Dachstühlen, Fachwerkhäusern, Carports, Zimmermannsarbeiten aller Art
- Maler- und Fassadenarbeiten

Wir beraten Sie gern!



39638 Gardelegen
Magdeburger Landstr. 14 b

Tel. 0 39 07 / 77 62 62
Fax 0 39 07 / 77 62 60